



GFS1-V-06203/037
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

E-Mail: verkehr.bhgf@noel.gv.at
Fax: 02282/9025-24311 Bürgerservice: 02742/9005-9005
Internet: www.noel.gv.at - www.noel.gv.at/datenschutz

Bezug	BearbeiterIn	(0 22 82) 9025 Durchwahl	Datum
	Gabriele Hofstetter	24316	31. Juli 2020

Betrifft
PORR Bau GmbH – Tiefbau, Untersiebenbrunn, L 2, Arbeiten auf oder neben der Straße,
Bewilligung

Verordnung

Die Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf verordnet gemäß § 43 Abs 1a StVO 1960 zur Durchführung von Bauarbeiten auf oder neben der L 2 im Bereich von Strkm. 16,650 bis Strkm. 04. September 2020 im Orts- und Gemeindegebiet von Untersiebenbrunn, folgende vorübergehende Verkehrsverbote und –beschränkungen bis zur Beendigung der Arbeiten, vom 03. August 2020 jedoch nicht länger als bis zum 04. September 2020:

1. „Fahrverbot (in beiden Richtungen)“ (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) im jeweiligen Baustellen- und Arbeitsbereich der L 2.
2. „Fahrverbot (in beiden Richtungen)“ (§ 52 lit a Z 1 StVO 1960) mit den Zusätzen „Zufahrt bis Untersiebenbrunn möglich“ an der Kreuzung L 9/L 2 in Obersiebenbrunn, mit dem Zusatz „Zufahrt bis Baustelle gestattet“ in Schönfeld an der Kreuzung L 4/L 2.
3. „Überholen verboten“ (§ 52 lit a Z 4a und § 52 lit a Z 4b StVO 1960) von 100 m vor bis 25 m nach der Arbeitsstelle (Kundmachung des Beginns an beiden Seiten der Fahrbahn)
4. „Geschwindigkeitsbeschränkung“ (§ 52 lit a Z 10a und § 52 lit a Z 10b StVO 1960)
 - a. auf 30 km/h von 25 m vor bis 25 m nach der jeweiligen Arbeitsstelle
während der gesamten Baudauer
 - b. auf 50 km/h von 50 m (bzw. 70 m im Ortsgebiet mit Geschwindigkeitsbeschränkung über 50 km/h) vor bis 25 m vor der jeweiligen Arbeitsstelle im Freilandbereich
während der gesamten Baudauer

c. auf 70 km/h von 100 m vor bis 50 m vor der jeweiligen Arbeitsstelle im Freilandbereich

während der gesamten Baudauer

5. „Ende von Überholverboten und Geschwindigkeitsbegrenzungen“ (§ 52 lit a Z 11 StVO 1960) jeweils 25 m nach der Arbeitsstelle

Gemäß § 44 StVO 1960 tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Verkehrszeichen durch den Bauführer in Kraft.

Für den Bezirkshauptmann

H o f s t e t t e r

